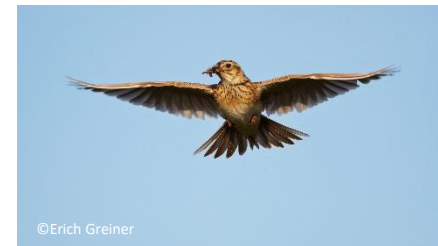


Kooperative Umsetzung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen als Zukunftsmodell

Durchführung von AUKM in Sachsen-Anhalt nach dem Niederländischen Kooperationsmodell

Dr. Jens Birger, Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

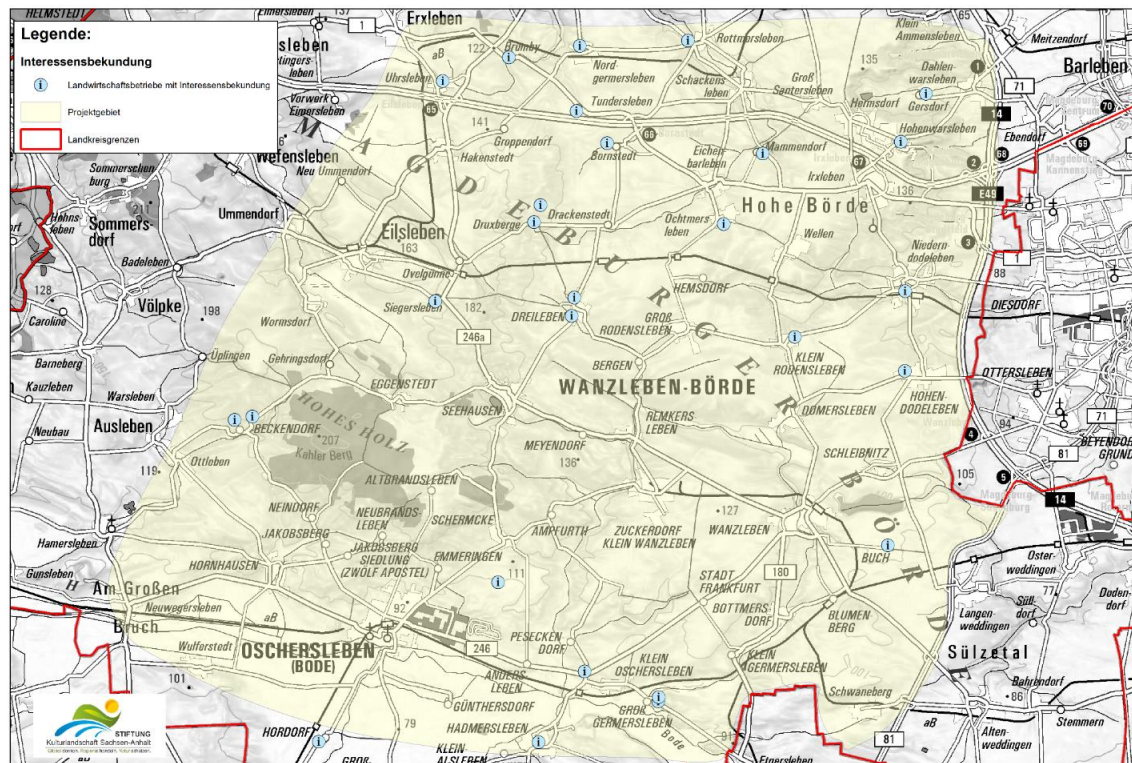


Modellprojekt

„Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft“

Durchführung von AUKM in Sachsen-Anhalt nach dem Niederländischen Kooperationsmodell

Laufzeit: 01/2020 – 12/2022 Projektverlängerung : 01/2023 – 12/2023



Die Finanzierung des Projektes erfolgt durch das Land Sachsen-Anhalt mit Mitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL).

Umsetzung der Förderung des Kooperativen Naturschutzes in der Agrarlandschaft (KN)

Durchführung von nachhaltigen, standortangepassten Biodiversitätsmaßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen

Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

**Dr. Jens Birger, Christian Apprecht, Dr. Ralf-Peter Weber
Leonie Clauß, Julia Schünzel, Annette Theile**

Laufzeit: 01.01.2024 – 31.12.2028

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie AUKM und des deutschen GAP-Strategieplans.



SACHSEN-ANHALT



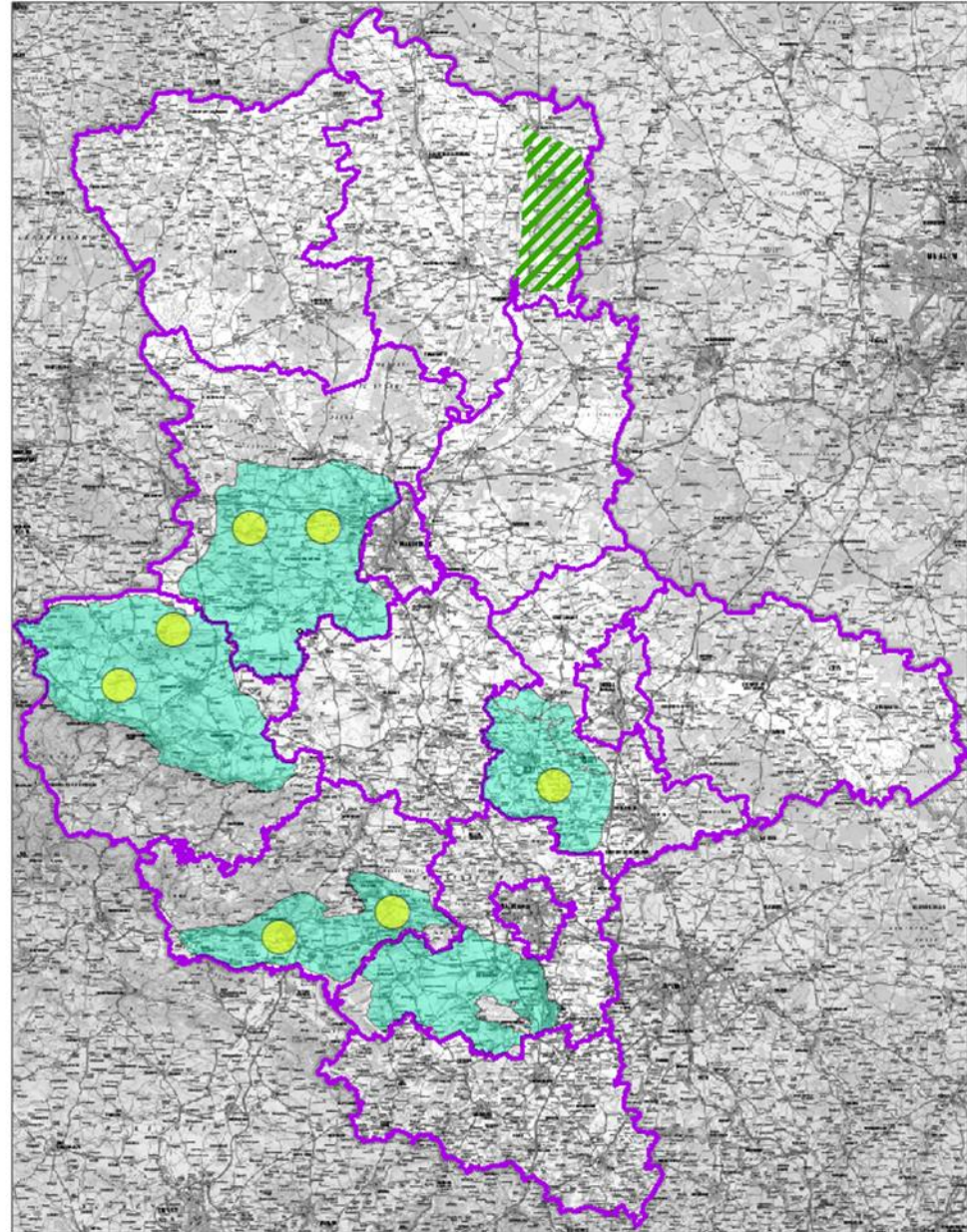
**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

„Kooperativer Naturschutz in der Agrarlandschaft“ in 5 Projektgebieten

Laufzeit: 01.01.2024 – 31.12.2028

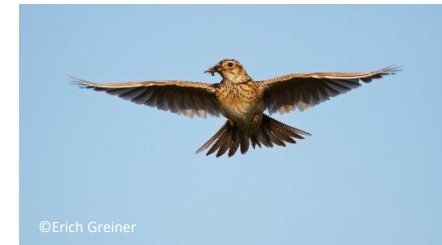
Vorarbeiten in 2023

- Ideenwettbewerb ab Ostern bis 2. Juni
- Mitwirkungsinteresse von 102 LWB
- 26.06.: Bescheid zum Gewinn des Interessenbekundungsverfahrens
- Einrichtung und Anmeldung der 5 Kooperativen als Tochter-gGmbHs
- Förderantrag Vorprojekt (VZM am 16.10.)
- 5 Infoveranstaltungen
- 5 Naturschutzfachpläne
- Internetzugriff für 5 Kooperativen
- Maßnahmenvorschläge + Verträge
- 5 AUKM-Anträge zum 18.12.

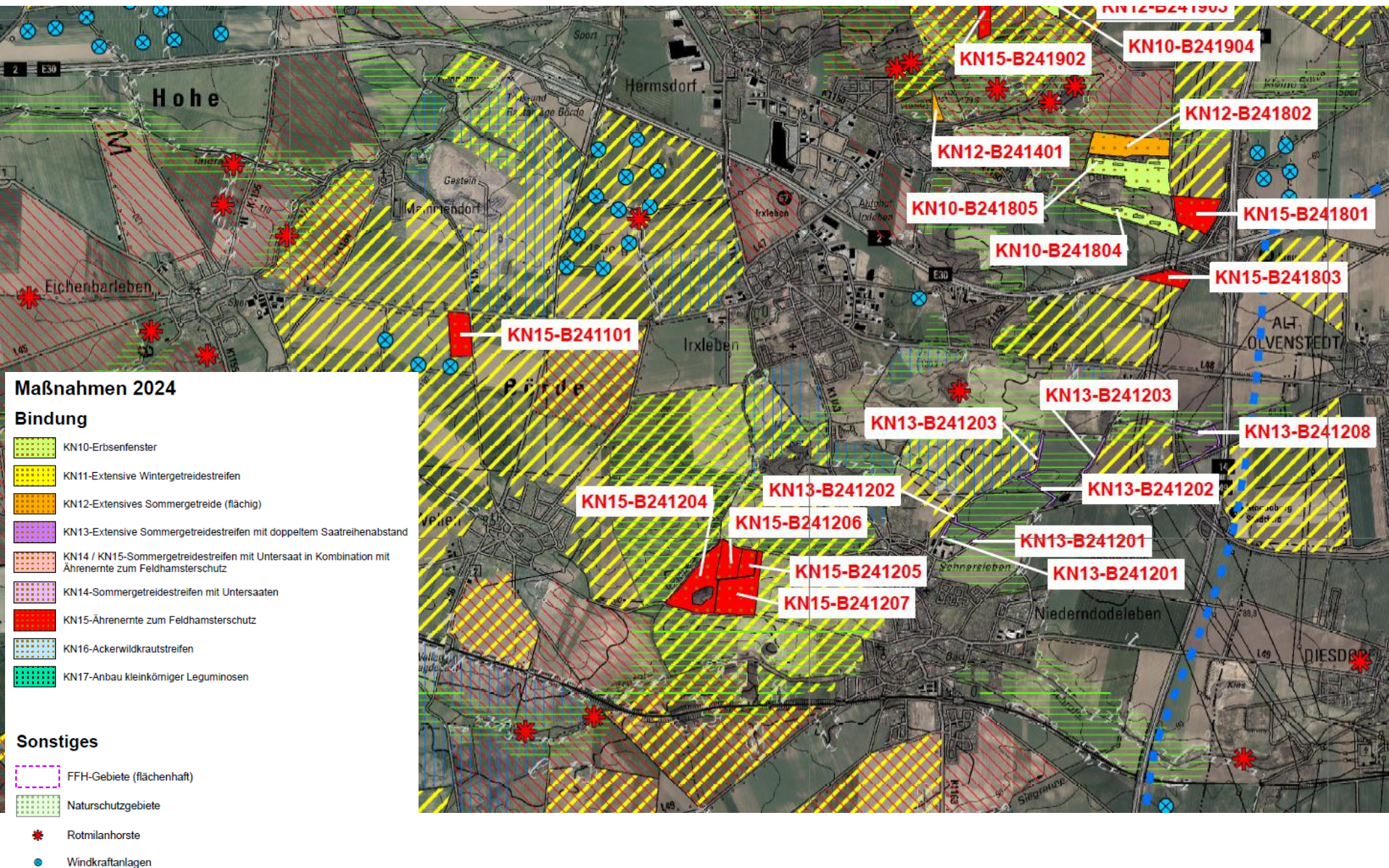


Zielgerichtete Maßnahmen

1. **Naturschutzfachplan – Grundlage für die zielgerichtete Platzierung der Maßnahmenflächen**
 - **Landschaftsraum (Stärkung des Biotopverbundsystems)**
 - **Einbeziehung der spezifischen Ansprüche der Zielarten und Zielartengruppen**
2. **Naturraumbezogene Maßnahmen, auf die Zielarten in den Ackerebenen und Landschaften des Mittelgebirgsvorlandes zugeschnitten**



Naturschutzfachplan

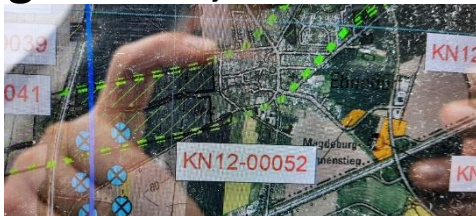


Einfacher und Unbürokratischer

1. Kooperative übernimmt: Naturschutzfachliche Beratung, Übernahme der Antragstellung im Agrarantrag und Begleitung bei der Ausführung

- Beantragung wird durch Kooperative übernommen
- nicht jeder muss sich um alles allein kümmern
- Terminketten werden koordiniert und überwacht
- Erinnerungen an notwendige Termine

- **Ziel – Teilnahme an AUKM einfacher und unbürokratischer für den Landwirt gestalten, dieser kann sich auf seine eigentlichen Aufgaben konzentrieren**



2. Verringerter staatlicher Verwaltungsaufwand

- 1 statt 27 (5 statt 63) Antragsteller, und bereits Eigenkontrollen der Kooperative
- Vor-Ort-Kontrollen natürlich auf allen Betrieben möglich

„Kooperativer Naturschutz in der Agrarlandschaft“

vorläufiger Stand am 15.05.2025

Insgesamt:

- 63 Betriebe mit 1.451 ha Maßnahmenflächen auf insgesamt 4.087 ha LN
- Gesamtbudget: 5.000.000 EUR
- Gesamtausschöpfung: 4.948.299,45 EUR

Im Detail:

- Köthener Ackerland: 10 (6) Betriebe; 199.627,52 EUR
- Mansfeld-Südharz: 12 Betriebe; 210.939,55 EUR
- Nordharz: 12 Betriebe; 202.631,81 EUR
- Querfurter Platte: 7 Betriebe; 272.917,34 EUR
- Magdeburger Börde: 22 Betriebe; 177.436,81 EUR

Bindung	Maßnahme	Maßnahmen- entgelt	Anlage
KN10	Erbsenfenster	284 €	83 Stück
KN11	Extensive Wintergetreidestreifen	821 €	5,8203 ha
KN12	Extensives Sommergetreide (flächig)	507 €	403,7151 ha
KN13	Extensive Sommergetreidestreifen mit doppeltem Saatreihenabstand	773 €	23,8446 ha
KN14	Extensive Sommergetreidestreifen mit Untersaat	1.096 €	61,1439 ha
KN15	Ährenernte zum Feldhamsterschutz	355 €	597,9909 ha
KN16	Ackerwildkrautstreifen	944 €	64,8192 ha
KN17	Anbau kleinkörniger Leguminosen	830 €	278,4939 ha

KN10 - Erbsenfenster (22.05.2023)

- Größe: mindestens 1.600 Quadratmeter
- Max. eine Bewirtschaftungsspur
- kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- bis 15. August keinerlei Bewirtschaftung, danach ist das Mulchen, Grubbern oder Ernten erlaubt



- streifenförmiger Wintergetreideanbau in doppeltem Saatreihenabstand auf < 20% Schlagfläche (Mindestbreite 12 m)
- kein Einsatz von Rodentiziden, Herbiziden und Insektiziden
- keine Ganzpflanzenernte
- Stoppelbrache über den Winter oder Umbruch ab 1. Oktober



KN11 - Streifen von extensiv angebautem Wintergetreide (25.06.2021)



KN11 - Streifen von extensiv angebautem Wintergetreide (25.06.2021)



KN11 - Streifen von extensiv angebautem Wintergetreide (15.10.2021)

- Sommergetreideanbau in Reinsaat, ausgeschlossen sind Hirse und Mais
- kein Einsatz von Rodentiziden, Herbiziden und Insektiziden
- kein mech. Pflanzenschutz zw. Aussaat und Ernte
- keine Ganzpflanzenernte



KN12 –Extensives Sommergetreide (08.06.2024)

- streifenförmiger Sommergetreideanbau in Reinsaat und doppeltem Saatreihenabstand auf < 20% Schlagfläche (Mindestbreite 12 m; ausgeschlossen sind Hirse und Mais)
- kein Einsatz von Rodentiziden, Herbiziden und Insektiziden und kein mech. Pflanzenschutz zw. Aussaat und 1. August
- Ernte ab 1.08.; keine Ganzpflanzenernte

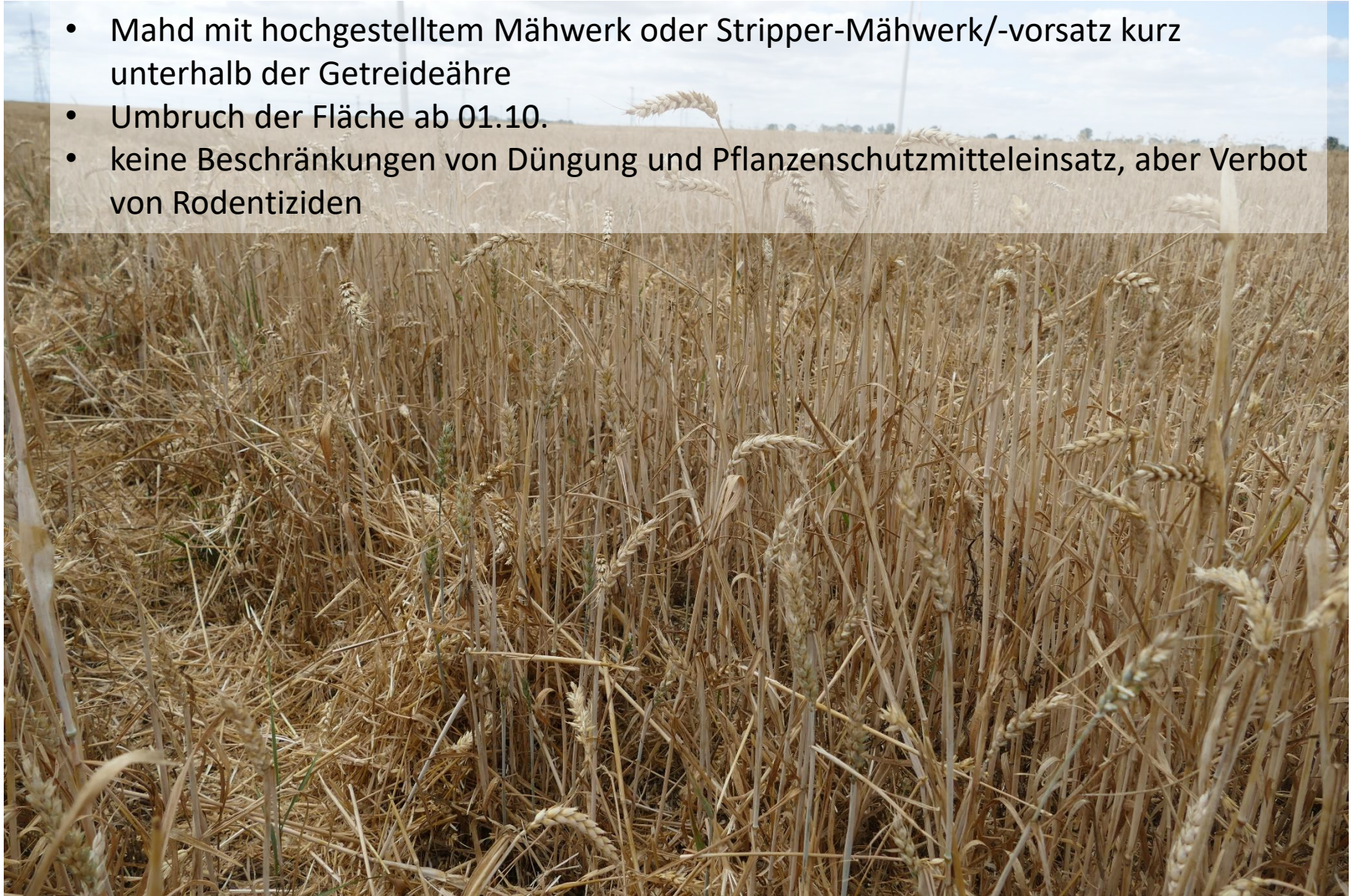


KN13 – Extensive Sommergetreidestreifen mit doppeltem Saatreihenabstand



- streifenförmiger Sommergetreideanbau in Reinsaat und doppeltem Saatreihenabstand auf < 20% Schlagfläche (Mindestbreite 12 m; ausgeschlossen sind Hirse und Mais)
- Untersaat aus mindestens 4 blühenden Arten (beispielsweise: Hornklee, Rotklee, Gelbklee [Hopfenluzerne], Leindotter, Wicken)
- kein Einsatz von Rodentiziden, Herbiziden und Insektiziden und kein mech. Pflanzenschutz zw. Aussaat und 20. September
- Ernte Untersaataufwuchs ab 20.09.; keine Ganzpflanzenernte

- Mahd mit hochgestelltem Mähwerk oder Stripper-Mähwerk/-vorsatz kurz unterhalb der Getreideähre
- Umbruch der Fläche ab 01.10.
- keine Beschränkungen von Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz, aber Verbot von Rodentiziden



KN15 – Ährenernte zum Feldhamsterschutz (27.07.2022)

- Streifenförmiger Anbau einer getreidebetonten Fruchtfolge in doppeltem Reihenabstand auf < 20% Schlagfläche (ortsfest, Mindestbreite 12 m; ausgeschlossen sind Mais, Raps, Hackfrüchte, Untersaaten, Zwischenfrüchte)
- Düngung lediglich 1x als Erhaltungsdüngung ohne Klärschlamm und HTK
- Kein Pflanzenschutz, keine Wachstumsregulatoren / Halmstabilisatoren
- Keine Ganzpflanzenernte, Stoppelumbruch nach dem 15.09.



KN16 – Ackerwildkrautstreifen

- Ansaat im Herbst vor Beginn des Verpflichtungsjahres
- 1. Schnittnutzung zwischen 15. und 30.05.;
- 2. Schnittnutzung zwischen 1. und 30.07.; max. drei Schnittnutzungen
- Kein Einsatz von Herbiziden, Insektiziden und Rodentiziden



KN17 – Anbau kleinkörniger Leguminosen

Mo·Na·Ko

Modellhafte Erprobung von Naturschutz-Kooperativen in verschiedenen Agrarlandschaften Deutschlands nach dem niederländischen Ansatz

Ein Verbundvorhaben von:



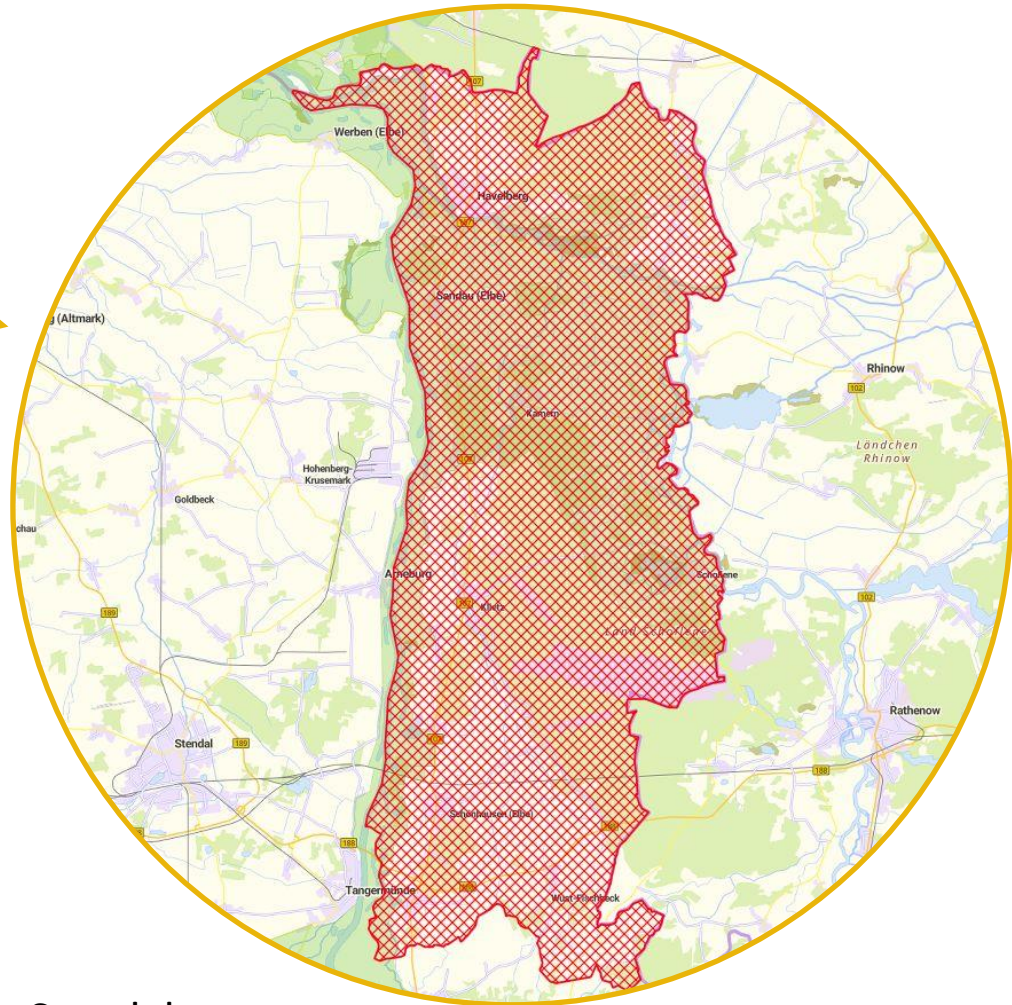
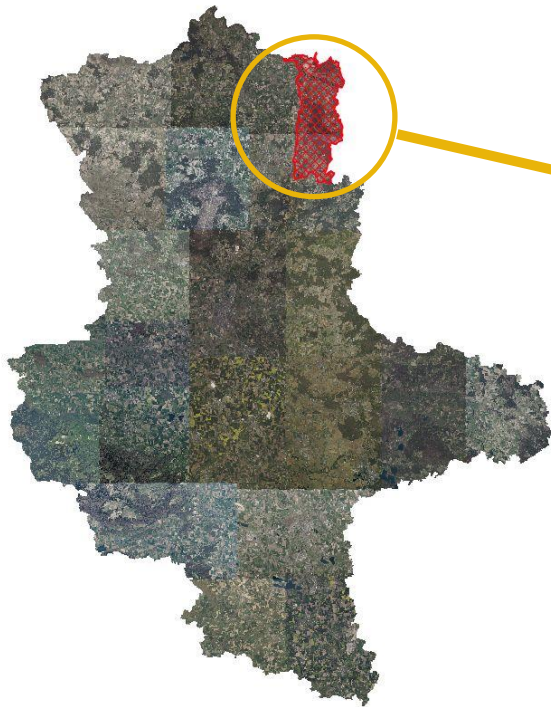
Ansprechpartner: Julia Schünzel, Christian Apprecht (Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt)

Laufzeit: 10/2023 – 09/2026

Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln
der Landwirtschaftlichen Rentenbank.



Projektregion „Elb-Havel-Winkel“



- ostelbische Gebiete im Landkreis Stendal

Arbeits-/Forschungsfragen

- Organisationsbezogen, z.B.
 - Rechtsform der Kooperative
 - Satzungsinhalte
 - Mitglieder / Partner
 - Haftungsfragen
- Organisatorisches, z.B.
 - Aufgaben der Kooperative und Phasengestaltung
 - EDV-Nutzung, Datenzugriff
 - Kontroll- und Dokumentationssystem
 - Vertragselemente
- Umsetzungsbezogen, z.B.
 - Konzipierung von Maßnahmen / Maßnahmenpaketen inkl. Kalkulation
 - Kontrolle und Monitoring
 - Sanktionsmechanismen in der Kollektivhaftung

Austausch

- **Diskussion und Austausch mit den teilnehmenden Betrieben**
- **Organisation von Öffentlichkeitsveranstaltungen**



**Beratung zur Anlage der Streifen von
extensiv angebautem Getreide (KN11)**
10.08.2020



**Beratung zur Anlage der Erbsenfenster
(KN10)**
05.10.2020



Niederndodeleben



Feldvogelstreifen und Erbsenfenster 2024

Sentinel-Datensatz: 15.05.2024



Feldvogelstreifen und Erbsenfenster 2024

Sentinel-Datensatz: 15.05.2024

rot- Feldvogelstreifen, gelb-Erbsenfenster

Anlage von Erbsenfenstern

Bindung	Maßnahme	Anlage
Modellprojekt „Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft“		
KN10	Erbsenfenster	
	2021	156 Stück
	2022	183 Stück
	2023	122 Stück
Umsetzung der Förderung des Kooperativen Naturschutzes in der Agrarlandschaft		
	2024	87 Stück
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen		
	2024	91 Stück



© Schneider

Feldvogelstreifen

Anlage von Feldvogelstreifen

Bindung	Maßnahme	Anlage
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen		
	2023	110 ha
	2024	135 ha